

Autismus-Spektrum-Störung: Kriterien DSM-5 (DSM: Diagnostic and Statistical Manual of Mental Disorders)

A. Defizite in sozialer Kommunikation und Interaktion

1. Mangel an sozio-emotionaler Gegenseitigkeit
2. Defizite in nonverbaler Kommunikation
3. Defizite bei der Entwicklung, der Aufrechterhaltung und dem Verständnis von Beziehungen.

Angabe des Schweregrads

Kriterien 1-3 müssen erfüllt werden.

B. Restriktive, repetitive Verhaltens-, Interessens -und Aktivitätsmuster

1. Stereotype und repetitive motorische und/oder sprachliche Verhaltensmuster (stereotype Bewegungs- und Sprachmuster, Gegenstände zwanghaft in Ordnungsreihen bringen o.Ä., idiosynkratische oft wiederholte sprachlichen Wendungen etc.)
2. Starres Festhalten an Routinen, ritualisierte Muster im verbalen und nonverbalen Verhalten oder exzessiver Widerstand gegen Veränderungen (starke Stressreaktionen auf kleinste Veränderungen, ausgeprägte Grüßrituale, rigide Denkmuster, Bedürfnis jeden Tag denselben Weg zu nehmen oder die gleichen Mahlzeiten zu sich zu nehmen etc.)
3. Stark reduzierte und fixierte Interessen mit ungewöhnlicher Intensität und auf teils ungewöhnliche Objekte bezogen
4. Hyper- oder Hyporeaktivität hinsichtlich sensorischer Reize oder hinsichtlich des Interesses für bestimmte sensorische Aspekte der Umgebung (offensichtliche Unempfindlichkeit für Schmerz/Temperatur, abweisende Reaktionen auf bestimmte Geräusche, Oberflächentexturen etc., exzessives Beschnuppern und/oder Betasten von Objekten, visuelle Faszination für Licht und Bewegung)

Angabe des Schweregrads

Mindestens 2 der 4 Kriterien müssen erfüllt werden.

C. Die Symptome müssen von früher Kindheit an präsent sein (können sich aber erst im Zuge steigender sozialer Erwartungen an die betreffenden Personen auch deutlich manifestieren oder von diesen durch erlernte „Umgehungs-Strategien“ im späteren Leben „verdeckt“ werden)

D. Klinisch signifikante Beeinträchtigungen in sozialen, beruflichen oder anderen wichtigen Funktionsbereichen.

E. Die Störung ist nicht besser durch andere intellektuelle Einschränkungen oder allgemeine Entwicklungsverzögerungen erklärbar.

Weitere Spezifizierung

- mit und ohne Einschränkungen hinsichtlich des Intelligenzniveaus
- mit und ohne Einschränkungen hinsichtlich sprachlicher Fertigkeiten

- assoziiert mit einem bekannten medizinischen, genetischen oder umweltbedingtem Faktor
- assoziiert mit einer anderen neuronalen Entwicklungsstörung, mentalen oder verhaltensbezogenen Erkrankung
- mit Katatonie